

Protokoll der Sitzung des Behindertenbeirates der Stadt Weimar vom 02.02.2017

Ort: Förderzentrum Sehen - Diesterwegschule, Zeit: 16 - 18:00 Uhr

Teilnehmende: 8 Mitglieder (7 Stimmberechtigte); 2 Gäste

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ist gegeben

2. Bestätigung der Tagesordnung (einstimmig beschlossen)

3. Schulbesichtigung und Gespräch mit der Schulleiterin Frau Türpe

- Frau Türpe gibt einen Überblick über Anzahl der Schüler*innen und Pädagogen, den Schulalltag sowie über die besonderen Herausforderungen an dieser Einrichtung.
- Aufgezeigte und diskutierte Probleme:
 - Besondere Herausforderungen an die technische Ausstattung dieser Schule
 - Räumliche Bedingungen an der angeschlossenen, aber örtlich getrennten Grundschule
 - Über viele Jahre Ungewissheit über Sanierung des Gebäudes oder Umzug an einen anderen Standort – die Entscheidung steht noch aus
- Der Beirat wird ein Schreiben zur Unterstützung des Umzuges der Diesterwegschule nach WeimarNord aufsetzen. Dieses Schreiben soll an die Stadtverwaltung, das Kultusministerium und evtl. an die Presse gehen. Das Schreiben wird vorbereitet und vor dem Versenden in der Märzsitzung verlesen.

4. Protokollkontrolle

- Das Protokoll vom Dezember 2016 wurde mit 7 Stimmen bestätigt
- Das Protokoll vom Januar 2017 wurde mit 6 Stimmen und 1 Enthaltung bestätigt

5. sonstiges

- Das Schreiben zum Sachstand „Umsetzung UN-BRK“ für den Familien- und Sozialausschuss wurde positiv eingeschätzt. Es gab keine Ergänzungen.
- Der Flyerinhalt des Beirates wurde in Brailleschrift von Frau Richstein präsentiert. Familie Eckardt fragt beim BSVT wegen einer Druckauflage nach.
- Einladung des Marktmeisters wird weiterhin als notwendig gesehen, evtl sollte die Werkstattbesichtigung in Tröbsdorf verschoben werden. Entscheidung vertagt
- **Erinnerung:** Es sind noch keine Hinweise oder Fotos zum Weihnachtsmarkt 2016 bei Frau Böhnki eingegangen.

- Nachfrage zum Sachstand „Satzungsänderung“ – die Auswirkungen der Gebietsreform auf die Beiräte in der heutigen Struktur ist noch offen – die Satzungsänderung sollte trotzdem nicht in Vergessenheit geraten
- Der schlechte Zustand der Gehwege wird angesprochen. Die Hinweise werden bei Frau Böhnki gesammelt und dann gebündelt an den Kommunalservice gereicht. Bitte alle ganz konkrete Orte benennen: z.B: Gehweg im Bereich Allende Str. 19
- **nächster Termin: 02.03.2017, 17 Uhr in der Cafeteria, Schwansee Str. 17**

Protokollführerin

Simone Himmel-Münch